DACHAUFBAU STB-DECKE:
(von oben nach unten)
- extensive Dachbegrünung (JFa. Optigrün)
- Photovoltaik-Modul u. Solaraufständerung
- Sedum-Sprossen
- Extensivsubstrat
- Saug- u. Kapillarvlies
- Wasser-Retentionsbox
- Trenn-Schutz- u. Speichervlies
- Dachabdichtung
- 22 cm Holzfaserdämmplatten Typ DAA WLS 040
mit Nachweis Feuchteschutz
- Dampfsperre
- Voranstrich
- Stahlbetondecke h= 20/ 25 cm

WANDAUFBAU (HOLZFASSADE):

Holzverkleidung:
Schalung Rhombusprofiloptik
geschlossen ca. 27x120mm Deckmaß ca.106mm
15 Grad Schräge, scharfkantig, keine schwarze Fuge
z.B. Fa. HOYA Holz Linkping
Befestigung mit Schrauben in Fugen
Douglasie, vorgegraut

Luftschicht

Unterkonstruktion:
Konterlattung senkrecht
Unterkonstruktion waagerecht
mit Dämmung
Dämmschutzbahn
d = 18 cm (Typ WAB WLS 040)

Hintermauerung:
Stb.-Wand
d = 24/ 30cm

Gipsputz (1.OG/EG), Fliesen (EG/1. UG),
Zementputz (1.UG)

ALLE FENSTER:
Alufenster mit
Dreifachverglasung

Fensterbänke
außen: Alu
innen: Holz

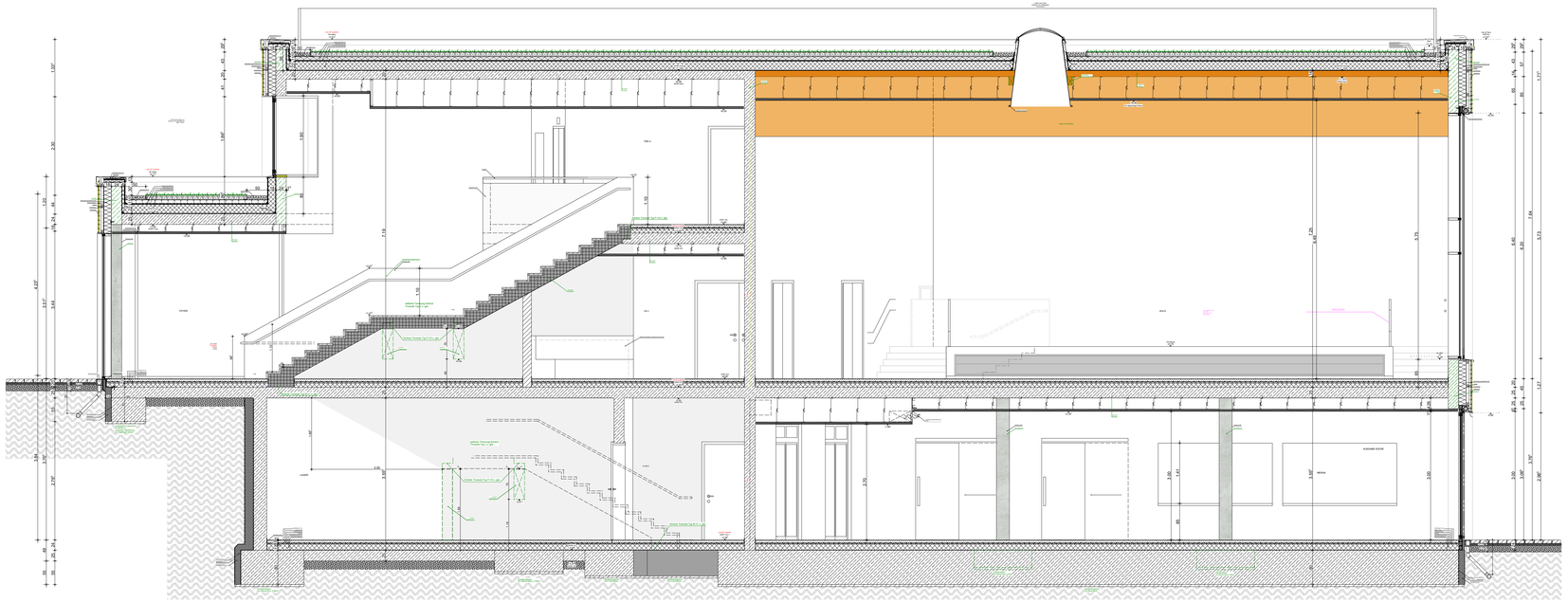
Fensterrahmen
außen: Alu RAL 7039
innen: Alu RAL 7039

Widerstandsklasse Fenster: RC2
ohne Zertifizierung

Pfosten-Riegel-Fassade
RAL 7039

ALLE INNENTÜREN:
Stahlzargen

Attikaabdeckungen und
Fallleitungen Alublech
beschichtet RAL 7039



DACHAUFBAU HOLZDECKE:
(von oben nach unten)
- extensive Dachbegrünung (JFa. Optigrün)
- Photovoltaik-Modul u. Solaraufständerung
- Sedum-Sprossen
- Extensivsubstrat
- Saug- u. Kapillarvlies
- Wasser-Retentionsbox
- Trenn-Schutz- u. Speichervlies
- Dachabdichtung
- 22 cm Holzfaserdämmplatten Typ DAA WLS 040
mit Nachweis Feuchteschutz
- Dampfsperre
- Holzdecke x-LAM Decke d=14 cm

ERDGESCHOSS

FUSSBODENAUFBAU EG
(von oben nach unten):
-1cm Bodenbelag
-7cm Estrich incl. Fußbodenheizung
-3cm Systemplatte FBH
-9cm Wärmedämmung
-25cm Stb.-Decke

ERDGESCHOSS

FUSSBODENAUFBAU EG
(von oben nach unten):
-1cm Bodenbelag
-7cm Estrich incl. Fußbodenheizung
-3cm Systemplatte FBH
-9cm Trittschalldämmung
-25cm Stb.-Decke

UNTERGESCHOSS

FUSSBODENAUFBAU UG
(von oben nach unten):
-1cm Bodenbelag
-7cm Estrich incl. Fußbodenheizung
-PE-Folie my*s=20m
-2cm Trittschalldämmung Typ DES WLS 040
(Systemplatte FBH)
- 14cm Wärmedämmung Typ DEO WLS 040
-Bituminöse Abdichtung
-25cm Stb.-Sohle

Zusammenfassung
Bauteilaufbauten gemäß des
Schallschutzes gegen Außenlärm:
(gemäß Schallschutzgutachten, Tab. 3-1, S.5._19.04.2024):

- Außenwand R´w >63dB ≙ 24cm Stahlbeton
- Dach R´w > 57dB ≙ 22cm Stahlbeton
Dachaufbau mit Holz:
Hier gibt es keinen geprüften Dachaufbau mit Holzfaserdämmung!
Hierbei wird die Begründung mit einer specifische Masse
von m´ > 87 Kg/m² berücksichtigt.
Dies sollte lt. fachlicher Einschätzung das Schalldämm-Maß einhalten!
Hier Nachweis durch Prüfzeugnis/Messung.
Achtung Dachdämmung Holzfasen:
Zwischen der Abdichtung muss ein rechnerischer Nachweis
für den Feuchteschutz erfolgen (Hersteller/Fachplaner).
- Oberlichter R´w > 35dB
- Fenster inkl. Einbauelemente R´w > 36dB
(Fuge, beidseitig abgedichtet mit Bauanschlussfolie > 1mm)

Zusammenfassung vom
Vereinbarten Schallschutzniveau
(gemäß Schallschutzgutachten, Tab. 2-1, S.5._19.04.2024):

- Geschossdecken R´w > 55dB, L´n,w < 53dB
- Wand zwischen Flur und Aula/Mensa R´w > 47dB
- Glastrennwand zwischen Mensa und Flur R´w > 57dB
- Wand zwischen Bibliothek und Aula/Flur R´w > 52dB
- Türen zwischen Unterrichtsräumen/ähnlichen Räumen und Fluren R´w > 32dB
Achtung hier Herstellernachweis erforderlich! Prüfstandswert Tür Rw,p=37dB
- Treppenläufe u. Podeste (EMPFEHLUNG!) L´n,w < 53dB,
Tronsole umlaufend einarbeiten!
- Aufzugswand R´w > 57dB, m´ > 740Kg/m² gemäß DIN 8989 / >32cm Stahlbeton.
Der Aufzug ist lt. Schallschutznachweis doppelt elastisch zu lagern.
- Schalldruckpegel von TGA $L_{pFreie...}$ < 35dB

Die Unterkante der Tieferführungen der Bestandsfundamente ist teilsang unbekannt. (Angaben Schnitt und Grundriss aus alten Bestandsplänen entnommen!)

Gemäß Bodengutachten sind die neuen Fundamente mit Magerbeton bis auf tragfähigen Baugrund tieferzuführen. Dies hat Abschnittsweise zu erfolgen.

Falls erforderlich sind die Bestands-fundamente dafür zu unterfangen.

Bei allen Tiefbaumaßnahmen neben den Bestandsfundamenten ist die DIN 4123 zu beachten.

ACHTUNG, BEI ABBRUCH DER PAUSENWC´S LAGE BESTANDSFUNDAMENTE PRÜFEN UND MIT BAULEITUNG & STATIK RÜCKSPRACHE HALTEN!

Brandschutztechnische Trennung der Schichte in den Geschossdecken!

LEGENDE:

Material
- Bestand
- Mauerwerk
- Stahlbeton
- Stb Fertigteil
- Beton unbewehrt
- Dämmung
- Leichtbauwand
- Eindeich
- Sperrschicht
- Kiesschicht
- Stahl
- Abbruch
- Bodendurchbruch (BD)
- Bodenschlitz (BS)
- Deckendurchbruch (DD)
- Deckenschlitz (DS)
- Wanddurchbruch (WD)
- Wandschlitz (WS)

Brandschutz
- F90 - Bauteil
- F30 - Bauteil
- Brandwand
- F90 Feuerwiderstandsklasse
- 1.Rettungsweg
- Feuerlöscher

Abkürzungen
- OK Oberkante
- UK Unterkante
- OKG Oberkante Gelände
- RFB Rohfußboden
- FFB Fertigfußboden
- BRH Brüstungshöhe
- RR Regenfallrohr
- GR Gurtroller
- FBH Fußbodenheizung
- Rollladen elektrisch
- mech. be- und entlüftet

Vermaßung / Linien
- +1,00 Oberkante Fertigbau
- +0,50 Oberkante Rohbau
- +2,156 Unterkante Fertigbau
- +2,340 Unterkante Rohbau
- OKFFB=0,00 OKRB -0,15 Höhe Böden
- +5,00 üNN Höhe üNN vorhanden
- +5,00 üNN Höhe üNN geplant
- 10 Vermaßung Durchbrüche
- 15 Vermaßung Ausbau
- Baugrenze
- Baulinie
- C Achse
- Schnittlinie
- Schmutzwasser / Bestand
- Regenwasser / Bestand
- Mischwasser / Bestand
- Heizungsleitung
- Zuluft
- Abluft

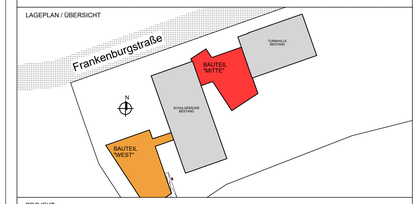
Gültig für die Rohbauausführung sind nur die Architektenwerkpläne M. 1:50!
Änderungen, die die allgemeine Bausausführung betreffen, werden nur in diese Pläne eingetragen.
Die Ausführungspläne sind nur gültig in Verbindung mit Statik, Bewehrungsplänen,
Wärmeschutznachweis und Baugrunduntersuchung.
Bei der Ausführung aller Bauteile einschließlich Heizungsanlage sind die Vorgaben nach EnEV zu beachten.
Innenliegende Räume werden mechanisch be- und entlüftet.
Ein Bodengutachten wird ausdrücklich empfohlen.
Maße sind vom ausführenden Unternehmen eigenverantwortlich zu prüfen, auch am Bau.
Differenzen sind der Bauleitung anzuzeigen.
Maße dürfen aus der Zeichnung nicht abgegriffen werden.
Alle Brüstungs- Vorlagen- und Öffnungsmasse beziehen sich auf OKFF.
Abmausrungen und Verkleidungen der Installationsschächte dürfen erst nach
Montage und Abnahme der Haustechnik erstellt werden.
Angrenzende Gewerke und bestehende Bauteile sind vor Verunreinigung und Beschädigung zu schützen.

Die fertigungstechnisch und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und
Funktion sind vom Unternehmer verantwortlich nachzuprüfen. Ebenso die Übereinstimmung der
vom Planer angegebenen Zwangsmaße. Sämtliche sonstigen Unstimmigkeiten sind der Bau-
leitung unverzüglich mitzuteilen.
Der Entwurf ist geistiges Eigentum des Planers und urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen
und Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Planverfassers.
Bei Mißbrauch bleiben rechtliche Schritte vorbehalten.

n			
m	11.09.2026	MASSE TREPPENSCHRÄGE ERGÄNZT	fk
l	16.03.2026	SAUBERKEITSSCHICHT ERGÄNZT + ABGEHÄNGTE DECKE MENSA/ AULA ANGEPASST	nh
k	03.03.2026	BESCHRIFTUNG FUSSBODENAUFBAU ANGEPASST	nh
i	24.02.2026	TREPPE ANGEPASST (STATIK V. 23.02.2026)	nh
h	23.02.2026	BESCHRIFTUNG ANGEPASST	nh
g	17.02.2026	ANPASSUNGEN TROCKENBAUDECKE	nh
f	04.04.2025	FASSADE SÜD ANGEPASST.	le
e	30.01.2025	ABSTIMMUNG BAUHERR EINGTR.	le
d	16.12.2024	SCHALLSCHUTZ + BRANDSCHUTZ EINGETR.	le
c	16.02.2024	RAUM TECHNIK U. LAGER ZUSAMMENGEF. BÜHNE AULA/N MENSA AHD/WAND MENSA U. FLUR ANG.	le
b	17.01.2024	STATIK EINGETR.	le
a	10.03.2023	ÜBERARBEITUNG	le
	14.09.2022	PLAN ERSTELLT	jr
INDEX	DATUM	ÄNDERUNGEN/ERGÄNZUNGEN	NAME

ARCHITEKT
www.borowski-sasse.de
planung & bauleitung
Marktstr. 2, 48431 Rheine, Tel. 05971/899287-0
info@borowski-sasse.de Hauptstr. 15, 48477 Hörstel-Dreierwalde, Tel. 05978/9167-0

LAGEPLAN / ÜBERSICHT



PROJEKT
UMBAU UND ERWEITERUNG MICHAELSCHULE RHEINE
FRANKENBURGSTRASSE 77
48431 RHEINE
21004

BAUHERR
STADT RHEINE
KLOSTERSTRASSE 14
48431 RHEINE

LEISTUNGSPHASE
AUSFÜHRUNGSPLANUNG

ZEICHNUNG
670
SCHNITT G1-G1 BT MITTE

MASSTAB	1:50	PLAN-NR.	BLATT-NR.	INDEX
GEZEICHNET	jr	SGG	01	m
DATUM	14.09.2022			
21-004 Stadt Rheine Michaelschule AP 2026-05-05				

H/B = 594 / 1140 (0.68m²)
Allplan 2021